

[1176.] Ich suche für mein Sortiment, verbunden mit Musikhandel, Antiquariat und Papierhandel, einen strebsamen, an durchaus genaues, energisches Arbeiten gewöhnten jüngeren Gehilfen, der jedoch des Französischen in Wort und Schrift mächtig ist.

Eintritt bestimmt am 15. Februar d. J.
Mülhausen i/Elf.

G. Schid's Buchhandlung
(vorm. W. Busleb).

[1177.] Wegen plötzlicher Erkrankung eines Gehilfen suche sofort einen jüngeren Herrn mit guten Sortimentskenntnissen u. bitte um directe Offerten.

Rastatt, 7. Januar 1884.

W. Haneman.

[1178.] Zur Aushilfe wird ein Gehilfe vorläufig als Volontär für eine lebhaft Sortimentsbuchh. im Königreich Sachsen gesucht. Offerten werden sub E. # 42 durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1179.] Volontär für Wien. — Ein strebsamer Volontär findet in unserem Geschäfte sogleich Placement.

Wien, Graben 31, 4. Jan. 1884.

R. Lechner's
k. k. Hof- u. Univ.-Buchhandlung.

[1180.] Zum 1. April oder früher suche ich für mein Geschäft einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen. Näheres brieflich.

Hanau.

G. M. Alberti,
Hof- u. Verlagsbuchhandlung.

Gesuchte Stellen.

[1181.] Für einen tüchtigen Buchhändler in gesetzten Jahren, welcher schon längere Zeit selbständig gewesen ist, suchen wir eine passende Stellung, womöglich in einem größeren Verlags-geschäft. Ansprüche bescheiden.

Dresden, 7. Januar 1884.

Blehl & Raemmerer.

[1182.] Für einen jungen Mann, Gymnasial-oberscundaner, der am 1. Mai 1883 seine dreijährige Lehre beendete u. jetzt bei mir als Gehilfe thätig ist, suche ich anderweitige Stellung in einem lebhaften Sortimente und bitte um gef. Offerten.

Darmstadt.

G. Köhler.

[1183.] Ein junger Mann, im Druckerei, Sortiment u. Verlag des In- und Auslandes thätig gewesen, sucht pr. sofort oder später Stellung in einem Verlag (ev., um denselben später zu übernehmen. W. Ad. sub C. G. 101 durch die Exped. d. Bl.

[1184.] Ein Gehilfe mit guten Literatur- und Sprachkenntnissen sowie besten Empfehlungen sucht unter bescheidenen Ansprüchen, baldigst Stellung. Gef. Offerten sub M. S. 72 durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1185.] Ein akademisch gebildeter Mann in gesetztem Alter, der 4 Jahre Corrector und Revisor (namentlich für wissenschaftliche Arbeiten) in einer großen Druckerei, sowie 2 Jahre Bericht-erstatte für größere auswärtige politische Zeitungen war, der außerdem Recensionen über Theater etc. (spez. Operaufführungen) geliefert hat, sucht außerhalb Berlins Stellung in einer Verlagsbuchhandlung, Redaction oder größeren Druckerei bei bescheidenen Ansprüchen.

Ich kann Suchenden bestens empfehlen und erbitte Offerten unter meiner Adresse.

Berlin, Januar 1884.

Otto Janke.

[1186.] Für einen fleißigen, tüchtigen u. soliden jungen Mann, welcher der engl. u. franz. Corre-spondenz mächtig ist u. jetzt seine 3¼-jährige Lehrzeit bei mir bestanden hat, suche ich eine Gehilfenstelle.

W. Schulze's Buchh. (P. Guerde)
in Jauer.

[1187.] Für einen gut empfohlenen Gehilfen, der der französischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig ist, suche ich eine Stelle in einem großen Sortiment.

Mülhausen i/Elf.

G. Schid's Buchhandlung
(vorm. W. Busleb).

[1188.] Für einen jungen Mann, welcher bereits seit Ostern im Buchhandel thätig ist, wird per. 1. Februar oder später Stelle als Lehrling od. Volontär in einer Sortimentshandlung ge-sucht. Gef. Offerten bittet man unter A. Z. 932 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Bermischte Anzeigen.

[1189.]

Inserate

für das

Februarheft

der

Deutschen Rundschau,

welches Ende Januar zur Ausgabe gelangt, erbiten wir

— bis zum 15. Januar cr. —

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig aner-kannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle literarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Die für dieses Heft aufgegebenen Anzeigen werden ohne jede Preiserhöhung auch in das gleichzeitig erscheinende Halb-monatsheft mitaufgenommen.

Insertionspreis pro dreigespaltene Non-pareillezeile oder deren Raum

40 \mathfrak{A} netto baar.

Inserate für das zweite, Mitte d. M. zur Ausgabe gelangende Halbmonatsheft werden pro dreigespaltene Nonpareillezeile mit 25 \mathfrak{A} netto baar berechnet.

Gefällige Insertionsaufträge erbiten direct per Post.

Berlin W. 35., Lützowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

[1190.] Für meine französische Ausgabe der Modentwelt:

La Saison.

Journal illustré des Dames.

welche mit dem 1. Januar 1884 ihren XVII. Jahrgang beginnt, ließ ich ein künstlerisch ausgeführtes

Placat in Farbendruck

(Größe 35:20 Cm.) herstellen, das ich für Schaufenster und Geschäftslocal, sowie zur Ver-theilung an Agenten gratis offerire.

Ich bitte, zu verlangen.

Berlin.

Franz Lipperheide.

[1191] Meinen Geschäftsfreunden offerire ich bei Beginn des XI. Jahrganges der

Illustrierten Frauen-Zeitung

ein künstlerisch ausgeführtes

Placat in Farbendruck:

Mädchenkopf nach einem Pastellbilde von J. N. Wehle in Wien. In zwölf Farben ausgeführt von dem Lithographischen In-stitut von Wilhelm Grebe in Berlin. Größe des Kopfes 24:36 Centimeter. Auf starke Pappe aufgezogen mit Anhänger aus Seidenband.

Ich habe weder Mühe noch Kosten gespart, um Ihnen hiermit ein Placat zu liefern, das, einen reizenden Mädchenkopf darstellend und in künstlerisch vollendeter Weise ausgeführt, nicht nur geeignet ist, Ihnen fortgesetzt manchen neuen Abonnenten auf die Illustrierte Frauen-Zeitung zuzuführen, sondern auch in seiner äußerst effectvollen Ausführung Ihrem Laden wie Schaufenster zu ganz besonderer Zierde zu gereichen.

Auf Verlangen stelle ich Ihnen 1 Exem-plar gratis zur Verfügung, darf aber in An-betracht der bedeutenden Herstellungskosten wohl allerwärts darauf rechnen, dasselbe auch dauernd zur Verwendung gebracht zu sehen.

Weitere Exemplare stehen Ihnen zum Selbstkostenpreise von 1 \mathfrak{M} 25 \mathfrak{A} zur Ver-fügung oder gegen Zubestellung von je 2 Exem-plaren Frauen-Zeitung (kl. oder gr. Ausg.) auf 2 Quartale.

Franz Lipperheide in Berlin.

Galvanos

aus

„The Illustrated London News“.

[1192.]

Vom 1. Januar 1884 ab belieben Sie alle Bestellungen auf Galvanos der in „The Illustrated London News“ enthaltenen Holz-schnitte an

**The English and Foreign
Electrotype Agency,**

19—23, Ludgate Hill, London, E. C.

(Commissionär: **A. Twietmeyer** in Leipzig) zu richten, da wir dieser Agentur die aus-schliessliche Lieferung unserer Galvanos vertraut haben.

Die Agentur wird Ihnen die Preise und Bezugsbedingungen unverzüglich mittheilen.

Durch die mannigfachen Erleichterungen, welche den Galvano-Käufern mittelst dieser neuen Veranstaltungen geboten werden, hoffen wir, eine bedeutende Ausdehnung unseres Galvano-Absatzes zu bewirken.

Hochachtungsvoll

London, den 31. December 1883.

**Die Eigenthümer
der „Illustrated London News“.**

Commi s s i o n.

[1193.]

Ein solventes Sortiment sucht einen zu-verlässigen Commissionär, welcher bezügl. Ver-packungsspesen directer Postsendungen, sowie auch im Uebrigen mäßige Berechnungen zu stellen geneigt ist.

Off. unter H. R. durch die Exped. d. Bl.